

Supervision HKIT® 2024

Berufsbegleitende Supervision, Leitung G.F.

Ausbildung Tanztherapie HKIT® 3. Teil

Tanzheimat Inzmühlen, Naturpark Lüneburger Heide



Gabriele Fischer

Drei Jahre HKIT® Ausbildung liegen hinter Dir. Du hast eine Menge über Dich selbst erfahren in der Gruppe mit anderen und in der Einzelarbeit. Wie geht es weiter?

Mit der Supervision begegnest Du weiteren Facetten der HKIT® und vertiefst und festigst Dein Wissen und Können in Sachen Tanz und Therapie. Das fängt damit an, dass Du einer anderen Ausbilderin begegnest, dass sich Deine gewohnte HKIT® Gruppe verändert, damit erweitert sich Dein Bild von den HKIT®. Neue Aspekte treten hinzu.

Ging es seither darum, mehr über Dich selbst zu erfahren, so geht es jetzt darum das Außen stärker ins Blickfeld zu rücken ohne den Bezug zu Dir selbst zu verlieren. Therapeutische Arbeit erfordert ein hohes Maß an Selbstreflexion. Egal ob ich nur meine Familie im Blick habe oder Kurse und Workshops in HKIT® anbiete, immer sind wir herausgefordert erst mal bei uns selbst zu schauen (siehe hierzu auch das Lehrbuch der Psychiatrie, Irren ist menschlich). Deshalb steht in der Supervision die therapeutische Persönlichkeit im Vordergrund. Die Teilnehmerinnen berichten von ihren HKIT® Erfahrungen in der Praxis und daraus gestalten sich die Themen des jeweiligen Ausbildungsblocks. Wir vertiefen und erweitern in der Grundausbildung gelernte Methoden und Erfahrungen und machen uns bewusst, wie sich eine therapeutische Persönlichkeit entwickelt und wie sich die therapeutische Beziehung zwischen Klientel und Therapeutin gestaltet: Was wer mir selbst wertvoll in der Beziehung zu meiner Therapeutin? Wie entwickelte ich selbst Vertrauen in meinen Heilungsweg? Wie gestalte ich aus meinen Erfahrungen heraus tanztherapeutische Einzel- und Gruppenangebote?

Neben diesen spannenden Fragen geht es in der Supervision aber auch ums Tanzen, wie bewegt sich was, wo sind die Berührungspunkt von Therapie und Kunst. Wir stellen die Praxisfrage: Wie baue ich mir eine HKIT® Praxis auf? Wie trete ich nach Außen?

Wir gehen in der Supervision von euren Erfahrungen aus und gewinnen so Einsichten in das, was HEILENDE KRÄFTE IM TANZ® für uns und andere sein können.

Themen zur Wahl für das Tanzjahr 2024:

- Der Tanz der Schamanin in den HKIT®
- Der Tanz mit dem Wasser - Wasser HKIT®
- Massieren und Tanzen - Gerda Boyesen und die HKIT®
- Eine Heimat im Körper finden - Elsa Gindler und die HKIT®

Ich freue mich auf eine intensive HKIT® Zeit mit euch. G.F.

Leitung

G.F., Begründerin der Methode HKIT® und Autorin zahlreicher Bewegungsliteratur und Ausbildungsteam: Stefka Weiland für die Arbeit mit Stimme, Musik und spezielle Tanzangebote, Elke Wagner betreut die Abschlussarbeiten und die Vernetzung zum Berufsverband DHKIT®.

Dauer

43 Tage (10 Blocks à 4 Tage plus 3tägiges Abschlusskolloquium)

Termine 2024

16. - 21. Mai 2024

23. - 28. Juli 2024

19. - 24. November 2024

Die Termine 2025 und 2026 werden den Ausbildungsteilnehmerinnen jeweils im Sommer mitgeteilt. Bei weniger als 6 Teilnehmerinnen kann die Gruppensupervision in supervisorische Einzelarbeit umgewandelt werden.

Kosten

Honorar insgesamt 5805 EUR (135 EUR/Tag x 43 Tage).

Unterkunft u. Verpflegung in Inzmühlen 91 EUR/Nacht im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag in Inzmühlen 12 EUR/Nacht (nur soweit verfügbar)

An- und Abreise

Anreise: Dienstag vor Kursbeginn zum Abendessen. Abreise Sonntag nach Kursende nach dem Frühstück. Kursbeginn am Mittwoch um 10 Uhr.

Anmeldung

Elke Wagner

Institut HEILENDE KRÄFTE IM TANZ®

Vor den Höfen 12a

29640 Schneverdingen

Fon 0 51 98 - 98 111 04

e-mail Info@heilende-kraefte-im-tanz.de

www.Heilende-Kraefte-im-Tanz.de

